

**Vernissage „Curtains and Drops“
Richard Jurtitsch
23. Jänner 2019, 18:30 Uhr
Ausstellungsbrücke, Regierungsviertel St.Pölten**

In der von 24. Jänner bis 23. Februar 2019 laufenden Ausstellung „Curtains and Drops“ präsentiert die Ausstellungsbrücke im Landhaus St. Pölten den Künstler Richard Jurtitsch. Im Titel der Ausstellung weist der Künstler bereits auf die Bildmotive der Präsentation hin – Vorhänge und Tropfen auf Glas, die eine Art durchlässige Grenze bilden und Ein- bzw. Ausblicke in eine mehr oder weniger sichtbare oder erahnbare Welt gewähren. Zur Ausstellung spricht der Kunsthistoriker und Kulturwissenschaftler Hartwig Knack.

„Richard Jurtitsch greift in einer Reihe von Arbeiten, die seit 2010 entstehen, das Motiv des Fensters in dieser kunsthistorischen Tradition des *finestra aperta* auf. Die Arbeiten entstehen fast immer in Bezug auf konkrete Orte, deren visuelles Potenzial sie transformieren, indem sie reale Wahrnehmungen in die Malerei übersetzen. Der Vorhang gibt dem Bild einen Rahmen und gibt einen bestimmten Blickwinkel vor. Er deutet die Möglichkeit des Blicks nach außen an, macht diese jedoch wieder zunichte.“ (*Silvie Aigner, Richard Jurtitsch – Zwischenräume. In: Richard Jurtitsch, Fiktion und Abstraktion, 2014, S.12*)

„In seinen neuesten Gemälden konzentriert sich Jurtitsch auf die Darstellung des mit Regentropfen bedeckten Fensterglases. Seine Tropfengemälde sind fotorealistisch ausgeführt, jedoch trotzdem unreal und geheimnisvoll. Sie lassen uns nur die Oberfläche des unklaren Geschehens sehen und verhindern, den deutlichen Blick auf das Dahinterliegende und unsere aktuelle Position im Bildgeschehen zu bestimmen.“ (*Miroslava Urbanova anlässlich der Ausstellung „An der Schwelle“, Loft8 Galerie für zeitgenössische Kunst, 2018*)

Richard Jurtitsch zeichnet und malt seit frühester Kindheit. Er absolviert eine Siebdruck- und eine Lithographenlehre. An der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt bildet er sich im Bereich der Gebrauchsgraphik weiter. Die Ölmalerei wird zum Schwerpunkt seiner künstlerischen Arbeit. Jurtitsch erhält zahlreiche Preise, u.a. den Förderungspreis des Landes Niederösterreich und den Theodor-Körner-Preis. Seine Werke werden bei zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland gezeigt. Auch nimmt er an zahlreichen internationalen Kunstmessen, wie etwa FIAC Paris, ART London, ART Basel, ART Montreal, DECOUVERTES Paris, ART Frankfurt, ART Zürich, Viennafair, Kunst Zürich teil. Richard Jurtitsch, der von der Mitte der 1970er Jahre bis 2002 Wohnsitz und Atelier in Gablitz in Purkersdorf hatte und viele Bildinhalte und Motive aus dieser Umgebung bezieht, lebt heute als freischaffender Künstler in Wien und im Burgenland.

Vernissage: Mittwoch, 23. Jänner 2019 um 18:30 Uhr
Begrüßung: Theresia Pumhösel, Leiterin der Ausstellungsbrücke
Einführung: Hartwig Knack, Kunsthistoriker | Kulturwissenschaftler
Eröffnung: Abgeordneter zum Nationalrat Fritz Ofenauer in Vertretung von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner
Winzer: Weingut Familie Knötzl
Im Anschluss laden wir zu Imbiss und Weinverkostung!

Ort: Ausstellungsbrücke, Regierungsviertel, Landhausplatz 1, Haus 1, 3. Stock, 3109 St. Pölten
Ausstellungsdauer: 24. Jänner bis 23. Februar 2019
Künstlerkontakt: <http://jurtitsch.at>

Nähere Informationen erhalten Sie beim Amt der Niederösterreichischen Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur unter 02742 9005-15916 oder ausstellungsbruecke@noel.gv.at, Theresia Pumhösel.